

Glückspiel-Staatsvertrag | 22.01.2020 | Nr. 14/20

Hans-Jörn Arp: Großer Erfolg nach schleswig-holsteinischem Vorbild

Hans-Jörn Arp, Parlamentarischer Geschäftsführer der CDU-Landtagsfraktion, äußerte sich heute (22.1.2020) zum Thema Glückspiel-Staatsvertrag:

„Der schleswig-holsteinische Sonderweg hat nun endlich nach vielen Jahren dazu geführt, einen regulierten Weg zum Glückspiel-Online-Markt zu öffnen. Das ist ein großer Erfolg. Schon 2011 haben wir als CDU mit der FDP als erstes Bundesland diesen Weg aufgezeichnet, Einfluss und Kontrolle über den 50-Milliarden Euro starken Markt zu bekommen und so für den Schutz der Spieler insbesondere Jugendlicher zu bekommen.

Unser Dank gilt dabei der Staatskanzlei und insbesondere deren Chef Dirk Schrödter, dem es maßgeblich gelungen ist, schon längst bestehende Praktiken in eine realistische bundesweite gültige Form zu gießen. Wäre das nicht gelungen, hätte Schleswig-Holstein seinen Sonderweg zusammen mit Hessen weitergehen müssen.

Nachbesserungsbedarf besteht u.a. allerdings noch bei den Livewetten, wenn man den illegalen Markt austrocknen will. Auch da muss man die Spielregeln noch der Realität anpassen. Vorbild bleibt auch hier weiterhin das dänische Modell.“